

Kommunale Anwendergemeinschaft für Informations- und Kommunikationstechnologie (KAI)

Rheine, Borgentreich, Brakel, Drensteinfurt, Ennigerloh, Höxter, Marienmünster, Nieheim, Steinheim, Telgte

Stichworte:

Digitalisierung IT

Hauptverantwortlich:

Rheine

Sonstige Beteiligte:

Zahlreiche weitere Kommunen aus den Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein

Kurzprofil:

Projektverantwortung:
Gemeinde Buxtehude, Landkreis Stade
Bundesland Niedersachsen

Anlass:

Schaffung von Synergieeffekten.

Ziel:

Schaffung und Weiterentwicklung praxisgerechter Softwareprodukte.

Umsetzung:

Zur Programmierung und Marktsondierung wurde die **Kommunale Anwendergemeinschaft für Informations- und Kommunikationstechnologie (KAI)** mit Sitz in Buxtehude gegründet. Insgesamt sind 37 Kommunen aus den Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein Mitglied der KAI. Die KAI besitzt vier regionale Zentren: Buxtehude, Verden, Rheine und Höxter. Die Steuerung erfolgt über die KAI-Gruppe Buxtehude, welche dabei von den vier Zentren unterstützt wird. Die Mitgliedschaft ermöglicht den Städten und Gemeinden eine gute Vernetzung, gegenseitige Unterstützung und Wissenstransfer. Zudem ist jede Kommune in der Planung ihrer IT-Infrastruktur selbständig. In den Mitgliedskommunen leben ca. 640.000 Einwohnerinnen bzw. Einwohner. Die Größenordnung der Kommunen liegt dabei zwischen 3.700 (Jemgum) und 76.000 (Rheine) Einwohnerinnen bzw. Einwohnern. (Stand 30.6.2010)

Mit Hilfe der Zusammenarbeit konnten durch die gemeinsamen Hardware- und Softwarebeschaffungen immer wieder Kosteneinsparungen erzielt werden.

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt über eine Umlage in Höhe von 1,50 €/Einwohner/Jahr.

Rechtsform:

Zusammenarbeit seit:

1978

Kontakt:

Rainer Patjens
Stadt Buxtehude
Telefon: 0 41 61/50 12 12
E-Mail: Patjens@KAI-Gruppe.de

Links:

Homepage KAI Gruppe
Broschüre KAI